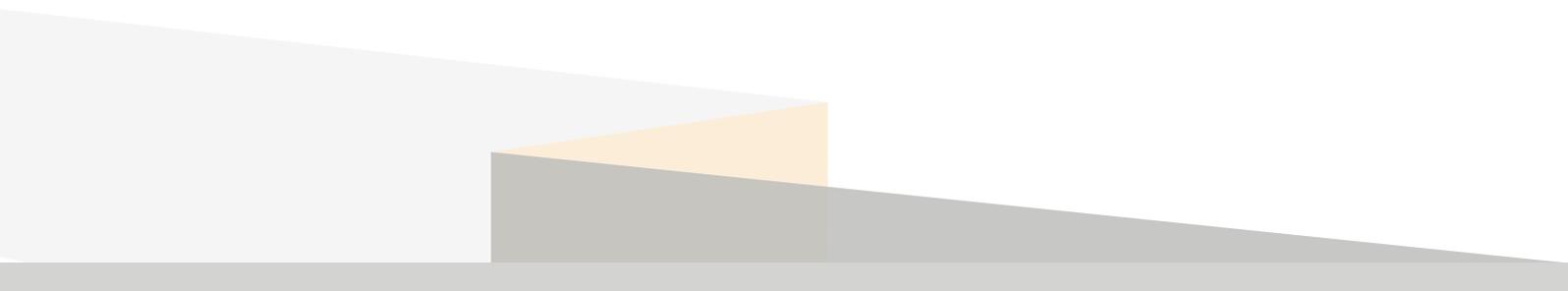


**Vorläufige  
Wirtschaftsergebnisse 2021/22**

**Stand** 09.09.2022



## Impressum

**Herausgeber:** Landwirtschaftlicher Buchführungsverband, Lorentzendammm 39, 24103 Kiel

**Vorstand:** Hilmar Kellinghusen (Vorsitzender), Alexander von Schiller (stv. Vorsitzender), Ralph Friederichsen, Susanne van Giffen, Detlef Horstmann, Harm Johannsen, Frank Lenschow, Sönke Rösch

**Geschäftsführung:** StB Dr. Willi Cordts, WP StB Dipl.-Finanzwirt (FH) Maik Jochens, WP StB Dr. Hauke Schmidt

**Autorenteam:** Constanze Hofacker, Dr. Heike Lorenz, Mathias Sauß, Dr. Rolf Schwerdtfeger

**Datenaufbereitung:** ACT Angewandte Computer Technik GmbH, Kiel

**Gestaltung/Ausführende Agentur:** stadt.werk konzeption.text.gestaltung GmbH, Kiel • **Druck:** Fa. Simons drucken

Nachdruck und Verwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. © Landwirtschaftlicher Buchführungsverband 2022  
Die in der Auswertung gemachten Angaben ersetzen keine individuelle persönliche Beratung. Eine Haftung ist insoweit ausgeschlossen.

FÜR FRAGEN, ANREGUNGEN UND KRITIK: Landwirtschaftlicher Buchführungsverband, „Vorläufige Kurzauswertung“, Lorentzendammm 39, 24103 Kiel  
TELEFON: 0431-59 36-119, Fax: 0431-59 36-101, E-Mail: info@lbv-net.de

# Vorläufige Wirtschaftsergebnisse 2021/22

## Inhalt

1	Zusammenfassung: Vorläufige Ergebnisse 2021/22 .....	3
2	Spezialisierte Milchviehbetriebe .....	4
3	Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe .....	6
4	Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe .....	8
5	Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2022/23 (Getreide, Raps) .....	10
6	Datenbasis, Ergebnisdarstellung, Betriebsklassifizierung .....	11
7	Tabellenteil .....	13
<b>Beratungsgebiet insgesamt</b>		
	Spezialisierte Milchviehbetriebe .....	14
	Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe .....	16
	Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe .....	18
8	Erläuterung der Kennzahlen .....	20



# 1 Überblick

Ein fast durchgehender Anstieg der Erzeugerpreise während des Wirtschaftsjahres 2021/22 prägte die Entwicklung der betriebswirtschaftlichen Lage von Milchvieh-, Rinderaufzucht- und -mast-, sowie Ackerbaubetrieben im Beratungsgebiet des landwirtschaftlichen Buchführungsverbandes.

Wie die Auswertung der ersten vorliegenden betriebswirtschaftlichen Jahresabschlüsse zeigt, schlägt sich der zeitgleiche Anstieg der Produktionskosten noch nicht in gleichem Ausmaß in den Wirtschaftsergebnissen nieder. In den drei dargestellten Auswertungsgruppen konnte durchweg eine Steigerung der Gewinne, sowie eine positive bereinigte Eigenkapitalveränderung erzielt werden.

Spezialisierte Milchviehbetriebe erhielten bei einer nahezu unveränderten Produktionsmenge im abgelaufenen Wirtschaftsjahr einen durchschnittlichen Milchpreis von 43ct/kg Milch und konnten damit die Erträge aus der Milchviehhaltung um 32% steigern. Auf der Aufwandsseite stiegen insbesondere die Kosten für Arbeitserledigung sowie Treib- und Schmierstoffe spürbar.

Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe reduzierten ihre Bestände um durchschnittlich acht Großvieheinheiten, erzielten aber trotzdem höhere Erträge aus der Rinderaufzucht und -mast. Zusätzlich ermöglichten die Betriebszweige Marktfrucht- und Futterbau Ertragssteigerungen, die jedoch mit einer deutlich höheren Steigerung des Spezialaufwandes im Vergleich zur Tierproduktion einhergingen.

Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe verzeichneten im Vergleich zum Vorjahr geringere Ernteerträge für Getreide und Ölfrüchte. Durch die starke Entwicklung der Verkaufspreise konnten diese jedoch kompensiert und darüber hinaus die Erträge aus dem Marktfruchtbau deutlich erhöht werden. Im Vergleich zu den anderen Betriebsspezialisierungen wurden die deutlich gestiegenen Kosten im Ackerbau, vorrangig der Düngemittel, jedoch bereits deutlich spürbar.

Bei allen drei Betriebsspezialisierungen wirkt sich zusätzlich zu den Verkaufspreisen eine höhere Bewertung der Tierbestände und Vorräte gewinnerhöhend aus. Die betriebswirtschaftlichen Bewertungsansätze werden maßgeblich durch die Höhe der Produktionskosten bestimmt.

Für eine Auswertung der spezialisierten Veredlungsbetriebe lag zum Redaktionsschluss leider keine ausreichende Zahl an Jahresabschlüssen dieser Betriebsspezialisierung vor.

## 2 Spezialisierte Milchviehbetriebe

Ein starker Preisanstieg prägte die wirtschaftliche Entwicklung der Milchproduktion im abgelaufenen Wirtschaftsjahr. Der Milchpreis (netto) lag nicht nur Monat zu Monat über dem Vorjahreswert, sondern hob sich ab Mitte des Wirtschaftsjahres auch noch zunehmend stark von ihm ab. Während im Mai des Vorjahres nur 29 ct/kg Milch erzielt wurden, so waren es im abgelaufenen Wirtschaftsjahr bereits 35 Cent. Bis April 2022 vergrößerte sich die Differenz zum Vorjahr auf 15 ct/kg Milch und erreichte einen Spitzenwert von 49 ct/kg.

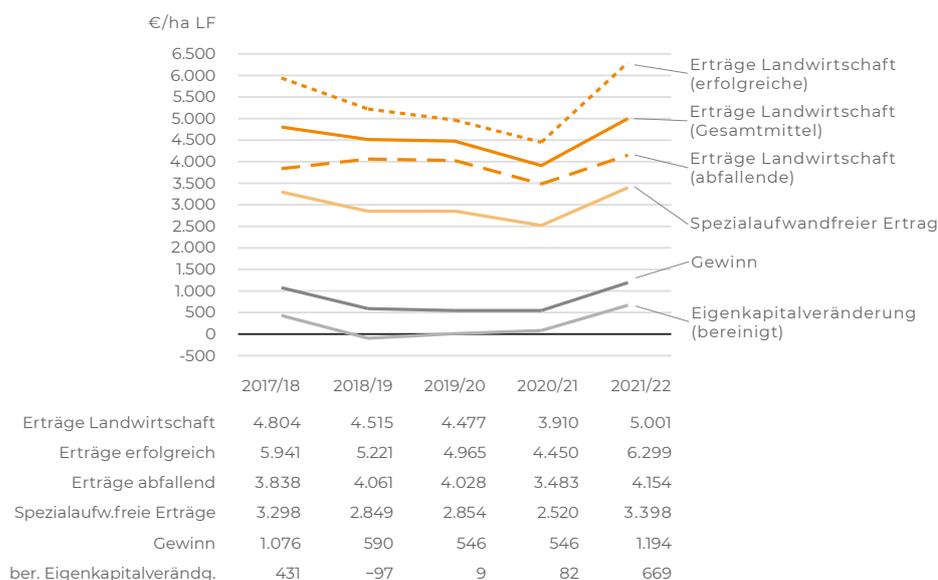
Folglich konnten die spezialisierten Milchviehbetriebe im gesamten Beratungsgebiet wieder durchatmen. Bei einer unveränderten durchschnittlichen Herdengröße von 111 Kühen wurde eine Steigerung der durchschnittlichen Milcherlöse im Vorjahresvergleich von 33,5 auf 43 ct/kg Milch erzielt. Dies war der wesentliche Faktor für den Anstieg der landwirtschaftlichen Erträge um rund 29% auf 577.971€ im Mittel. Daraus resultierte ein Gewinnanstieg von rund 62.000€ auf 138.000€ bei den ausgewerteten Betrieben. Nach annähernd gleich hohen Entnahmen wie im Vorjahr lag die bereinigte Eigenkapitalveränderung bei rund 77.000€ und setzte damit den positiven Trend des Vorjahres fort.

Das obere Quartil konnte sich im abgelaufenen Wirtschaftsjahr bei gleichen Erträgen Landwirtschaft durch einen deutlich geringeren Aufwand Landwirtschaft vom Gesamtmittel absetzen. Insbesondere beim Arbeitserledigungsaufwand waren diese Betriebe trotz eines insgesamt starken Anstiegs im Vorteil.

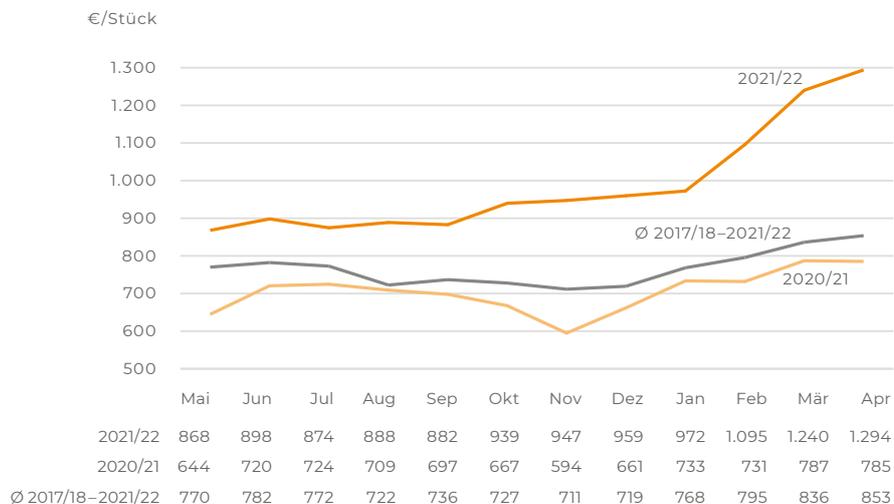
### Spezialisierte Milchviehbetriebe

Anzahl	Beratungsgebiet insgesamt			
	156	156	Veränderung	
	2020/21	2021/22	€	%
	€	€	€	%
Erträge Landwirtschaft	448.585	577.971	129.386	29
Spezialaufwandfr.Erträge	289.041	392.651	103.610	36
<b>Gewinn</b>	<b>62.428</b>	<b>137.886</b>	<b>75.458</b>	<b>121</b>
Eigenkapitalveränderung <sup>1</sup>	9.217	77.253	68.036	

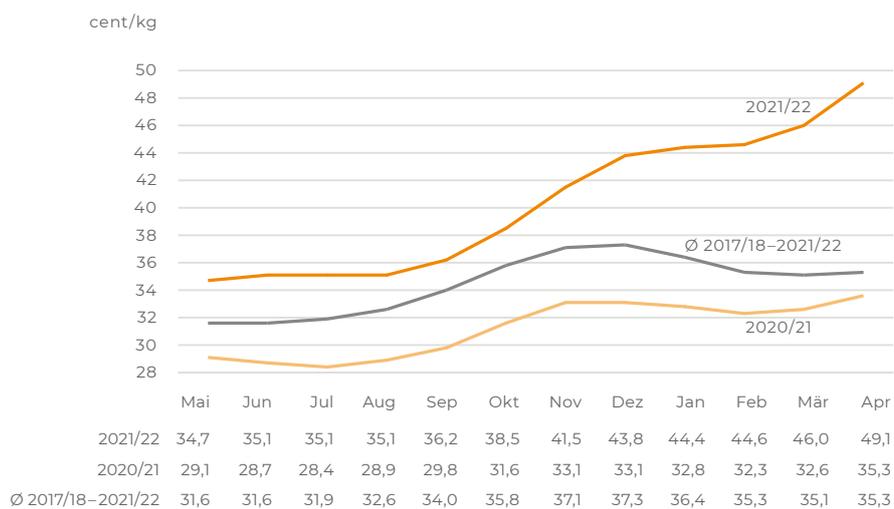
<sup>1</sup> bereinigte Eigenkapitalveränderung



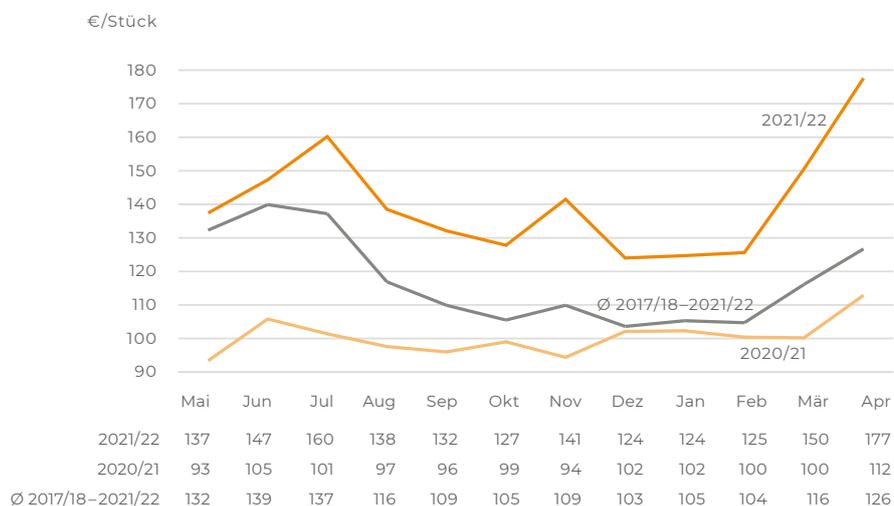
## Milchkühe



## Milch



## Kälber



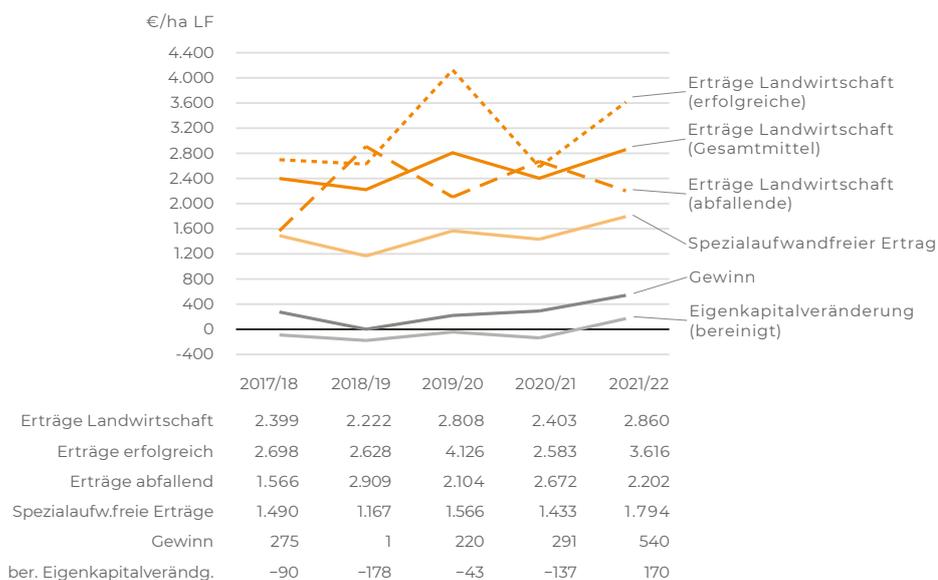
### 3 Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe

Die Futterbau- und Weideviehbetriebe mit der Spezialisierung auf Rinderaufzucht und -mast verzeichneten im Wirtschaftsjahr 2021/22 einen Anstieg der Erträge Landwirtschaft um 16 % auf rund 187.000 €. Trotz eines leichten Rückgangs der Viehbestände wurden auch hier bedingt durch den Anstieg der Erzeugerpreise deutlich höhere Erträge erzielt. Bei einem geringeren Anstieg auf der Aufwandsseite von 5 % erhöhte sich der Gewinn von rund 20.000 € auf rund 35.000 €. Bei einer deutlichen Steigerung gegenüber dem Vorjahreswert lag die Eigenkapitalveränderung nach Entnahmen mit gut 11.000 € wieder im positiven Bereich. Die 25% erfolgreichsten Betriebe konnten einen besonders starken Anstieg der Erlöse aus Rinderaufzucht und -mast gegenüber dem Vorjahr erzielen und damit auch einen höheren Anstieg des Spezialaufwandes ausgleichen. Zusätzlich heben sich wie in der Milchproduktion auch bei den Mastbetrieben die erfolgreichen durch geringe Arbeitserledigungskosten vom Gesamtmittel ab. Die Gewinndifferenz zum Gesamtmittel fiel jedoch geringer aus als im Vorjahr. Ein Anstieg der Kosten wurde insbesondere bei den Treib- und Schmierstoffen sowie der Lohnarbeit und Maschinenmiete sichtbar. Bei vergleichbarem Verlauf lagen die Verkaufserlöse für Mastrinder deutlich über dem mittleren Preisniveau der vergangenen fünf Jahre. Zum Ende des Wirtschaftsjahres weitete sich diese Preisdifferenz noch einmal deutlich aus.

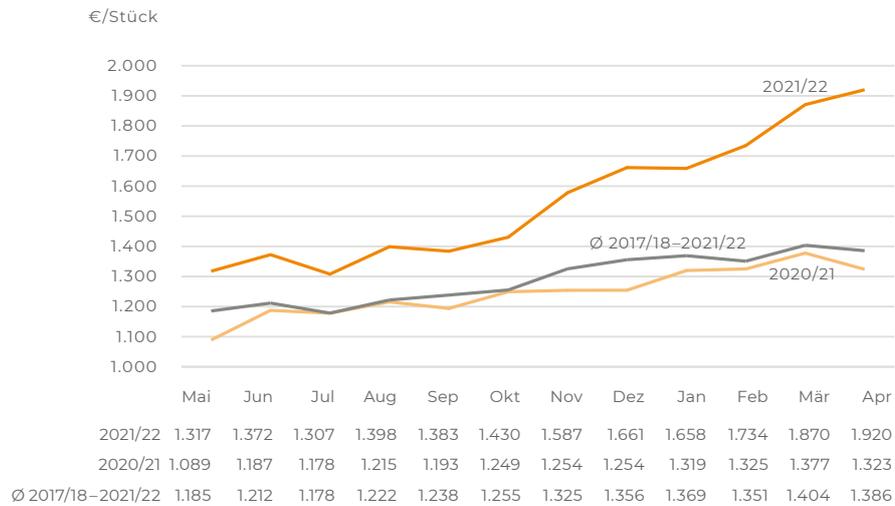
#### Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe

Anzahl	Beratungsgebiet insgesamt			
	38	38	Veränderung	
	2020/21	2021/22	€	%
	€	€	€	%
Erträge Landwirtschaft	160.882	186.877	25.995	16
Spezialaufwandfr.Erträge	95.967	117.223	21.256	22
<b>Gewinn</b>	<b>19.645</b>	<b>35.261</b>	<b>15.616</b>	<b>79</b>
Eigenkapitalveränderung <sup>1</sup>	-9.031	11.097	20.128	

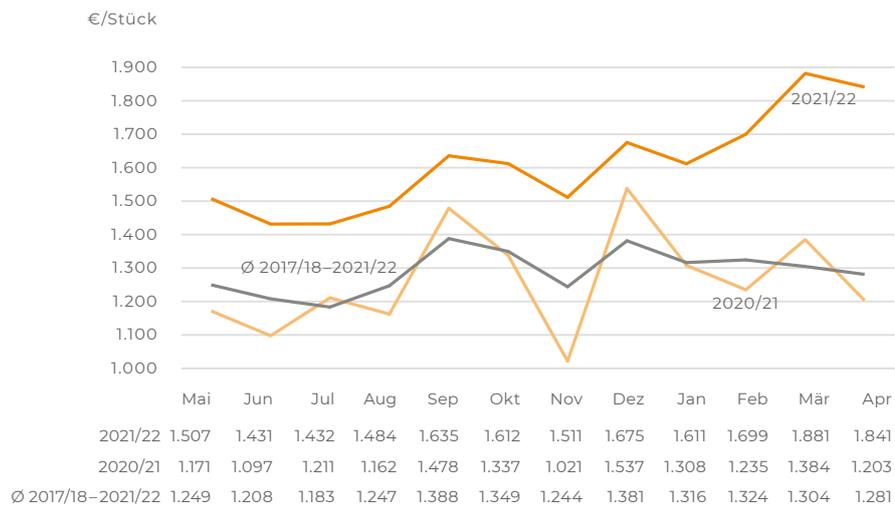
<sup>1</sup> bereinigte Eigenkapitalveränderung



## Mastrinder 1-2 Jahre männlich



## Mastrinder über 2 Jahre männlich



## 4 Spez. Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe

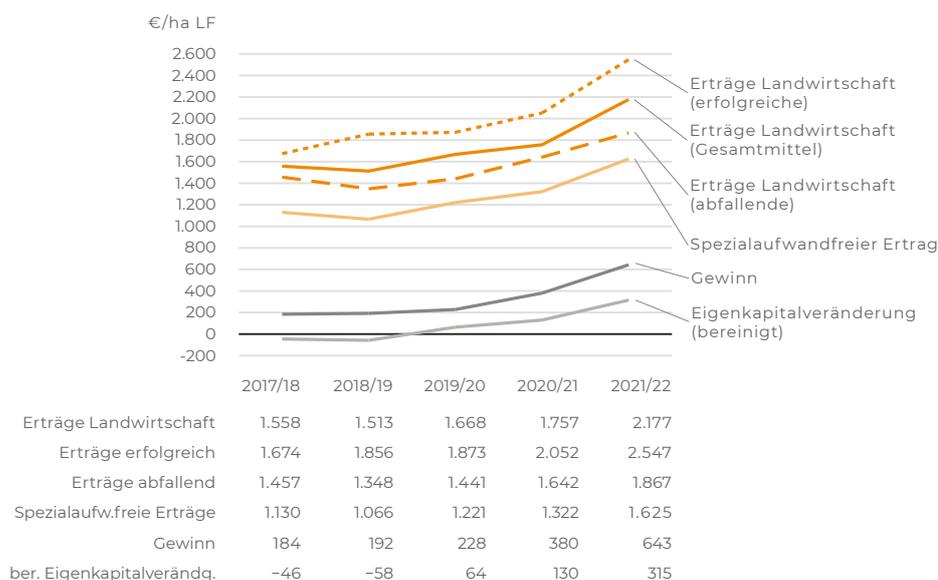
Getreideerträge und Preise haben sich im abgelaufenen Wirtschaftsjahr gegensätzlich entwickelt. Die Erträge lagen in der Ernte 2021 sowohl beim Getreide (-5%) als auch bei den Ölfrüchten (-6%) unterhalb des Vorjahres. Ein starker Anstieg der Verkaufspreise glich dies jedoch aus. Der Preis für Getreide stieg von durchschnittlich 16,73 auf 20,90€/dt und der Preis für Ölfrüchte, insbesondere Raps stieg von 41,03 auf 48,75€/dt an. Im Marktfruchtbau kamen jedoch auch die gestiegenen Kosten für Produktionsmittel stark zu tragen, sodass der Spezialaufwand Pflanzenproduktion, angeführt von gestiegenen Düngemittelpreisen, um mehr als 100€/ha über dem Vorjahr lag.

Daraus resultierte ein Anstieg der Erträge Landwirtschaft um rund 24% auf 428.000€, während der Spezialaufwand um rund 28% auf 107.000€ stieg. Ein weiterer Effekt ergab sich aus der durch die hohen Spezialaufwendungen und guten Marktaussichten begründeten erhöhten Bestandsbewertung. Erfolgreiche Betriebe konnten mit leicht höherem Aufwand einen nochmals deutlich höheren Erlös aus dem Ackerbau erzielen. Erklären lässt sich dies durch weiterhin hohe Erträge und deutlich höhere Erlöse je Dezitonne beziehungsweise je Hektar im Vergleich zum Gesamtmittel. Es ist anzunehmen, dass durch spätere Verkaufszeitpunkte höhere Verkaufspreise realisiert wurden. Die Preisgrafiken zeigen, dass sowohl bei Winterweizen, Wintergerste als auch Winterraps eine deutliche Abhängigkeit des Preises vom Verkaufszeitpunkt vorlag.

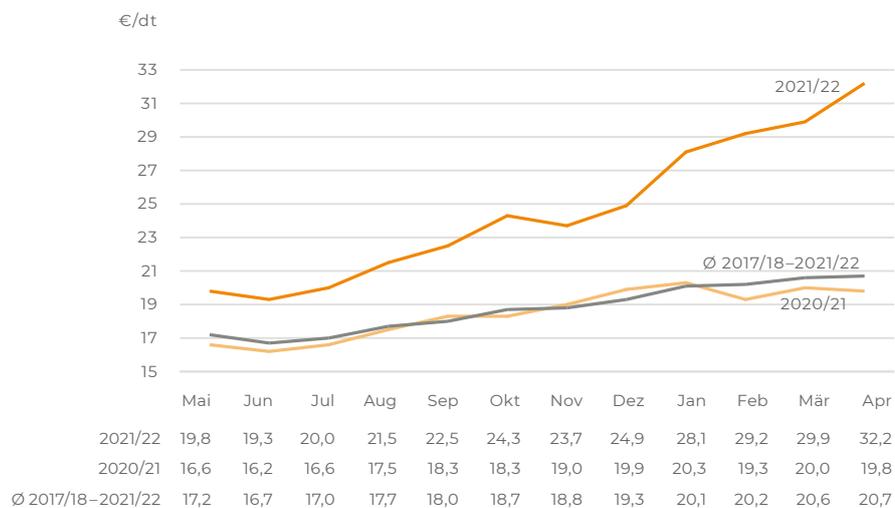
### Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe

Anzahl	Beratungsgebiet insgesamt			
	71	71	Veränderung	
	2020/21	2021/22	€	%
	€	€	€	%
Erträge Landwirtschaft	344.638	428.325	83.687	24
Spezialaufwandfr.Erträge	259.343	319.739	60.396	23
<b>Gewinn</b>	<b>74.997</b>	<b>126.182</b>	<b>51.185</b>	<b>68</b>
Eigenkapitalveränderung <sup>1</sup>	25.988	61.698	35.710	

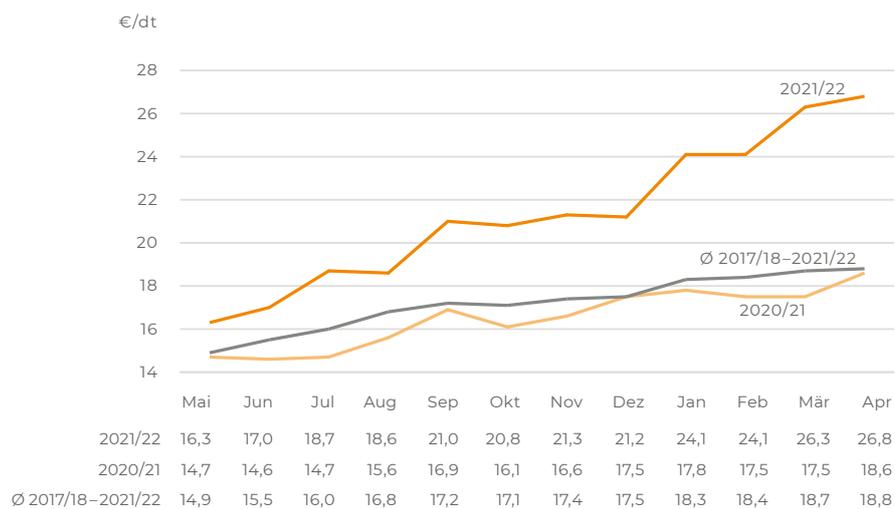
<sup>1</sup> bereinigte Eigenkapitalveränderung



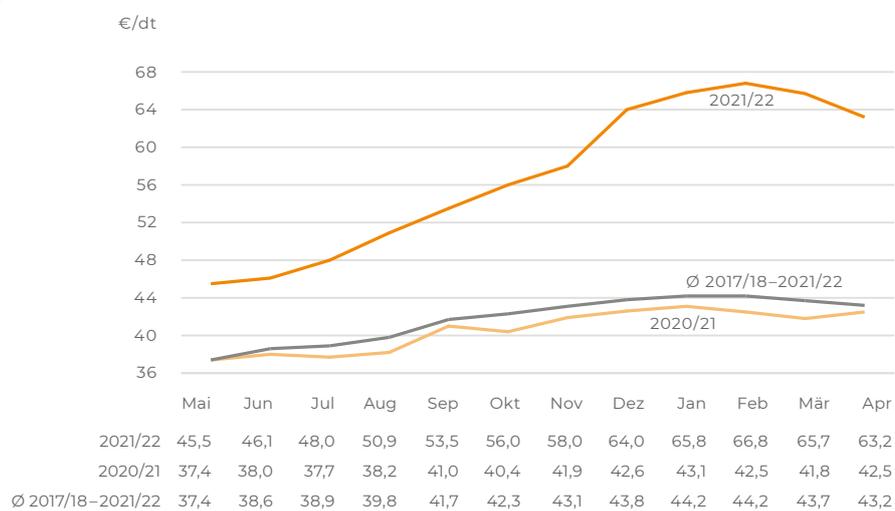
## Winterweizen



## Wintergerste



## Winterraps



## 5 Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2022/23 (Getreide, Raps)

Die Schätzung der Naturalerträge stützt sich auf die zum Redaktionsschluss (26.09.2022) vorläufigen Ernteberichterstattungen der statistischen Landesämter für Feldfrüchte der Ernte 2022.

Die Witterung verlief in der Vegetationsperiode 2021 regional sehr unterschiedlich, bereits das Frühjahr zeigte sich jedoch vielerorts als zu trocken. Mit Ausnahme der Monate Februar und April fielen auch in 2022 bisher größtenteils nur geringe Niederschlagsmengen, die zu einer ausgeprägten Frühjahrs- und Sommertrockenheit führten. Deutschlandweit fehlen 40% der in einem durchschnittlichen Sommer üblichen Niederschlagssumme.

In der Ernteschätzung für Schleswig-Holstein zeigen sich im Vorjahresvergleich bei den Feldfrüchten höhere Durchschnittserträge. Für Winterweizen wurden 92,2 dt/ha (Vorjahr 88,9 dt/ha) und für Wintergerste 93,1 dt/ha (Vorjahr 84,2 dt/ha) ermittelt. Für Getreide insgesamt wurde ein durchschnittlicher Ertrag von 86,9 dt/ha (Vorjahr 82,6 dt/ha) geschätzt und für Raps ein Ertrag von 43,4 dt/ha (Vorjahr 36,7 dt/ha). Im Vergleich zur Ernte 2021 bedeutet dies einen Ertragsanstieg von 5% bei Getreide und von 18% bei Raps.

In Mecklenburg-Vorpommern wurden durchschnittlich 74,5 dt/ha (Vorjahr 77,2 dt/ha) Winterweizen und 78,9 dt/ha (Vorjahr 77,2 dt/ha) Wintergerste geerntet. Insgesamt ergaben sich für Getreide Erträge von 71,4 dt/ha (Vorjahr 71,8 dt/ha) und für Raps Erträge von 37,9 dt/ha (Vorjahr 37,0 dt/ha). Damit sanken die Getreideerträge um durchschnittlich 3,5% während die Raps erträge um 2,5% anstiegen.

Die Getreidepreise befinden sich insgesamt auf einem hohen Niveau, unterliegen jedoch im Vergleich mit der Marktentwicklung der vergangenen Jahre großen Schwankungen.

### Erlösschätzung für Getreide

Ernte	Schleswig-Holstein			Mecklenburg-Vorpommern		
	2021	2022	Veränderung	2021	2022	Veränderung
Getreideertrag <sup>2</sup> [dt/ha] <b>Vorläufige Ernteschätzung</b>	82,6	86,9	5,2%	71,8	71,4	-0,6%
Getreideertrag [dt/ha] <b>Buchführungsdaten</b>	81,2	85,5	➔	75,7	75,3	➔
Getreidepreis <sup>1</sup> [€/dt] regional	21,75	35,55	⬆️	22,55	32,18	⬆️
Erlös Getreide [€/ha]	1.767	3.039	72,0%	1.707	2.421	41,9%

<sup>1</sup> Preisschätzung nach Agrar-Terminmarktnotierungen MATIF, Paris (Euronext)

<sup>2</sup> Erntemengen n. vorläufiger Ernteschätzung: Statistikamt Nord, Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, BMEL

### Erlösschätzung für Raps

Ernte	Schleswig-Holstein			Mecklenburg-Vorpommern		
	2021	2022	Veränderung	2021	2022	Veränderung
Raps ertrag <sup>2</sup> [dt/ha] <b>Vorläufige Ernteschätzung</b>	36,7	43,4	18,3%	37,0	37,9	2,4%
Raps ertrag [dt/ha] <b>Buchführungsdaten</b>	37,3	44,2	➔	37,3	38,2	➔
Rapspreis <sup>1</sup> [€/dt] regional	52,13	68,45	⬆️	50,33	61,95	⬆️
Erlös Raps [€/ha]	1.947	3.023	55,3%	1.879	2.369	26,1%

<sup>1</sup> Preisschätzung nach Agrar-Terminmarktnotierungen MATIF, Paris (Euronext)

<sup>2</sup> Erntemengen n. vorläufiger Ernteschätzung: Statistikamt Nord, Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, BMEL

## 6 Datenbasis, Ergebnisdarstellung, Betriebsklassifizierung

Der Landwirtschaftliche Buchführungsverband informiert seine Organe und Mitarbeiter sowie die der Landwirtschaft eng verbundenen Organisationen möglichst frühzeitig über erste Wirtschaftsergebnisse des gerade abgeschlossenen Wirtschaftsjahres. Die vorliegende Auswertung nutzt Daten aus den betriebswirtschaftlichen Jahresabschlüssen der Wirtschaftsperiode 2021/22 von 239 Betrieben aus Schleswig-Holstein und 26 Betrieben aus Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg. Dargestellt werden Auswertungsgruppen mit einer Mindestgröße von 32 Betrieben aus dem gesamten Beratungsgebiet.

Mit dieser aktuellen Ausgabe der vorläufigen Wirtschaftsergebnisse gehen erstmals brutto- und netto-gebuchte pauschalierende Betriebe und regelbesteuernde Betriebe in dieselben Auswertungsgruppen ein. Die Gewinn- und Verlustrechnung der brutto gebuchten Betriebe wird vor der Auswertung auf netto umgerechnet. Dabei fließt die eingekommene Umsatzsteuer in die Position 7080 Sonstige landwirtschaftliche Erträge und die Vorsteuer Betriebsausgabe in die Position 7280 Sonstiger Betriebsaufwand ein. Die genauen Umrechnungsfaktoren können der im November erscheinenden Kurzauswertung der Wirtschaftsergebnisse entnommen werden.

Ein Tabellenteil mit Bruttowerten, sowie mit regional differenzierteren Auswertungsgruppen steht auf der Homepage des LBV zum Download zur Verfügung.

Als Klassifizierungsmerkmal für die betriebswirtschaftliche Ausrichtung kommt seit dem Wirtschaftsjahr 2011/12 der Standardoutput der betriebsindividuellen Produktionszweige zum Einsatz. Der Standardoutput (SO) eines landwirtschaftlichen (pflanzlichen oder tierischen) Produktionszweiges ist der durchschnittliche Geldwert der landwirtschaftlichen Erzeugung zu Ab-Hof-Preisen. Direktzahlungen, Mehrwertsteuer, produktspezifische Steuern sowie Spezialkosten werden im SO nicht berücksichtigt. Die EU-Mitgliedstaaten berechnen regionale SO-Koeffizienten für die einzelnen Erzeugnisse als Durchschnittswerte aus den fünf vergangenen Wirtschaftsjahren. Die SO werden vom KTBL anhand von Statistiken und Buchführungsunterlagen ermittelt. Mit der letzten Aktualisierung der SO-Koeffizienten in 2021 gingen Änderungen der Bezeichnung der betriebswirtschaftlichen Ausrichtungen einher, die zu einer Umbenennung einiger Auswertungsgruppen führten.

Alle Betriebe des abgelaufenen Wirtschaftsjahres 2021/22 waren auch in der Vorperiode vorhanden; ein Wechsel der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung zwischen den Wirtschaftsjahren ist zulässig. Dieses Vorgehen konzentriert die Analyse auf den wirtschaftlichen Wandel in den Betrieben der Stichprobe und klammert Effekte aus, die auf Eintritten in bzw. Austritten aus der Stichprobe resultieren. Betriebe, deren wesentliche Kennzahlen außerhalb der Plausibilitätsgrenzen liegen, bleiben unberücksichtigt.

Diese zu einem so frühen Zeitpunkt ermittelten Ergebnisse fallen erfahrungsgemäß etwas günstiger aus als die Werte, die im November zur endgültigen Kurzauswertung der Wirtschaftsergebnisse zur Verfügung stehen werden. Die vorliegenden Resultate sollten daher unter Vorbehalt beurteilt werden.

Die umfangreiche statistische Auswertung der Abschlusszahlen liegt voraussichtlich Anfang Dezember 2022 in der Reihe „Wirtschaftsergebnisse – Kurzauswertung“ vor.

**Betriebswirtschaftliche Ausrichtungen****Zahl der Betriebe***Beratungsgebiet insgesamt*

## Spezialisierte Ackerbaubetriebe

15 - Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe

71

## Spezialisierte Weideviehbetriebe

45 - Spezialisierte Milchviehbetriebe

156

46 - Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe

38

## **7    Tabellenteil**

## Spezialisierte Futterbau-(Weidevieh)betriebe - Beratungsgebiet insgesamt

### 45 - Spezialisierte Milchviehbetriebe

Nr.	Kennzahl	Einheit	25 % gute	Gesamtmittel	25 % abfallende	Gesamtmittel Vorjahr	
1000	Anzahl ausgewerteter Betriebe		39	156	39	156	
<b>Faktor- ausstattung</b>	1010	Landw. Nutzflächen: Eigentum	ha	48,04	58,20	67,76	57,94
	1020	Zugepachtet	ha	45,59	59,33	71,39	59,45
	1030	Verpachtet	ha	1,96	1,96	1,83	2,66
	1040	Selbst bewirtschaftet	ha	91,67	115,57	137,32	114,73
	1050	Vergleichswert selbst bewirtschaftete Fläche	€/ha	477	574	582	591
<b>Pflanzen- produktion</b>	2010	Flächennutzung: Getreide	ha	8,76	17,63	27,73	14,47
	2020	Ölfrüchte	ha	0,47	1,51	4,22	1,53
	2030	NawaRo	ha	0,85	1,20	0,09	1,24
	2040	Andere Marktfrüchte	ha	0,10	0,60	1,62	0,57
	2050	Nicht genutzte Flächen	ha	2,19	1,98	2,08	1,88
	2060	Dauergrünland	ha	38,44	51,15	60,61	50,33
	2070	Silomais, so. Ackerfutter	ha	39,83	40,78	41,97	42,75
	2210	Erträge Ø: Getreide	dt/ha	72,77	67,11	64,45	69,92
	2220	Ölfrüchte	dt/ha	35,95	31,99	31,24	36,63
	2310	Preise Ø: Getreide	€/dt	18,37	17,43	17,19	15,43
	2320	Ölfrüchte	€/dt	46,82	46,88	45,77	39,11
	2400	Spezialaufwand: Saatgut	€/ha	89	84	86	76
	2410	Pflanzenschutz	€/ha	48	50	58	42
	2420	Dünger	€/ha	181	173	182	131
<b>Tier- produktion</b>	3000	Rindvieh: Rindviehbestand	St	219	236	247	240
	3010	Großvieheinheiten	GV	167	181	191	183
	3020	- je 100 ha	GV	182	157	139	160
	3030	Hauptfutterfläche	ha	78,27	91,94	102,58	93,08
	3040	Kraftfutteraufwand	€/GV	604	583	536	504
	3100	Milchproduktion: Bestand Milchkühe	St	106	111	116	111
	3105	- je 100 ha	St	116	96	84	97
	3110	Milchleistung	kg/Kuh	9.318	8.555	7.868	8.485
	3120	Milchpreis	Cent/kg	42,78	43,07	42,69	33,50
	3130	Verkaufte Milch	kg	962.902	927.528	881.288	924.207
<b>Kennzahlen</b>	9000	Kapitaldienst im Wirtschaftsjahr	€	30.887	61.490	94.751	66.702
	9010	Nettoinvestitionen (einschl. Vieh und Vorräte)	€	21.994	29.123	6.439	11.644
	9020	Bewegliches Vermögen	€	373.966	424.602	484.553	400.657
	9030	Nettofremdkapital (Guthaben ./Verbindlichk.)	€	-19.568	-273.851	-498.754	-315.650
	9040	Fremdkapitaldeckung	%	1.911	155	97	127
	9050	Umlaufvermögen	€	260.665	234.721	227.238	177.693
	9060	Kurzfr. Verbindlichkeiten zzgl. Rückstellungen	€	46.742	69.789	98.747	66.473
	9070	Deckung kurzfristige Verbindlichkeiten	%	558	336	230	267
	9080	Liquidität	€	121.249	55.120	2.113	19.498
	9090	Nettofremdkapital je ha LF	€/ha	-213	-2.370	-3.632	-2.751
	9100	Nettofremdkapital je ha Eigentumsfläche	€/ha	-407	-4.705	-7.361	-5.448
	9110	Reinertrag	€/ha	1.778	1.001	392	346

Kennzahl	25 % gute	Gesamt- mittel	25 % abfallende	25 % gute	Gesamt- mittel	25 % abfallende	Gesamtmittel Vorjahr	Kennzahl	Nr.	
Nr.	€/Betrieb			€/ha LF						
7000	17.121	28.571	43.624	187	247	318	177	Marktfrüchte	7000	<b>Gewinn- u. Verlust- rechnung</b>
7010	15.917	17.303	15.298	174	150	111	73	Futterbau	7010	
7020	437.667	426.196	402.456	4.774	3.688	2.931	2.811	Milchviehhaltung	7020	
7030	30.396	27.085	23.534	332	234	171	207	Rinderaufzucht und -mast	7030	
7040	0	0	0	0	0	0	0	Sauenhaltung und -aufzucht	7040	
7050	0	0	0	0	0	0	0	Schweinemast	7050	
7060	0	1.784	4.166	0	15	30	13	Übrige Tierhaltung	7060	
7070	29.547	37.881	44.906	322	328	327	335	Staatliche Zuwendungen	7070	
7080	46.740	39.151	36.527	510	339	266	294	Sonstige landwirtschaftliche Erträge	7080	
<b>7090</b>	<b>577.388</b>	<b>577.971</b>	<b>570.511</b>	<b>6.299</b>	<b>5.001</b>	<b>4.154</b>	<b>3.910</b>	<b>Erträge Landwirtschaft</b>	<b>7090</b>	
7100	14.862	16.304	13.598	162	141	99	33	- davon Bestandsveränderung/Naturalentnahme Pflanzenbau	7100	
7110	615	-101	-2.563	7	-1	-19	-18	- davon Bestandsveränderung/Naturalentnahme Tierproduktion	7110	
7120	-30.692	-37.697	-47.469	-335	-326	-346	-263	Spezialaufwand Pflanzenbau	7120	
7130	-136.631	-147.623	-154.386	-1.490	-1.277	-1.124	-1.127	Spezialaufwand Tierproduktion	7130	
<b>7140</b>	<b>410.065</b>	<b>392.651</b>	<b>368.656</b>	<b>4.474</b>	<b>3.398</b>	<b>2.684</b>	<b>2.520</b>	<b>Spezialaufwandfreie Erträge</b>	<b>7140</b>	
7150	-25.419	-28.387	-36.323	-277	-246	-265	-241	Löhne, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	7150	
7160	-32.545	-39.303	-50.642	-355	-340	-369	-305	Lohnarbeit, Maschinenmiete	7160	
7170	-14.583	-19.774	-24.588	-159	-171	-179	-119	Treib- und Schmierstoffe	7170	
7180	-20.856	-26.464	-29.651	-228	-229	-216	-202	Unterhaltung technische Anlagen und Maschinen	7180	
7190	-26.894	-33.803	-39.080	-293	-292	-285	-293	Abschreibung technische Anlagen und Maschinen	7190	
7200	-1.337	-1.321	-1.022	-15	-11	-7	-10	Pkw-Aufwand (Unterhaltung und Abschreibung)	7200	
<b>7210</b>	<b>-121.634</b>	<b>-149.052</b>	<b>-181.306</b>	<b>-1.327</b>	<b>-1.289</b>	<b>-1.321</b>	<b>-1.170</b>	<b>Aufwand Arbeitserledigung insgesamt</b>	<b>7210</b>	
7220	-5.121	-6.345	-9.680	-56	-55	-70	-32	Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten	7220	
7230	-7.543	-9.855	-12.151	-82	-85	-88	-88	Abschreibung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten	7230	
7240	-8.136	-9.460	-10.329	-89	-82	-75	-78	Sonstige Betriebsversicherungen	7240	
7250	-12.693	-14.703	-17.330	-138	-127	-126	-119	Strom, Heizstoffe, Wasser	7250	
7260	-2.677	-3.082	-3.670	-29	-27	-27	-25	Betriebliche Steuern und Abgaben	7260	
7280	-36.380	-33.859	-32.729	-397	-293	-238	-240	Sonstiger Betriebsaufwand	7280	
<b>7290</b>	<b>-361.507</b>	<b>-411.676</b>	<b>-469.050</b>	<b>-3.943</b>	<b>-3.561</b>	<b>-3.415</b>	<b>-3.142</b>	<b>Aufwand Landwirtschaft</b>	<b>7290</b>	
<b>7300</b>	<b>215.881</b>	<b>166.295</b>	<b>101.461</b>	<b>2.356</b>	<b>1.440</b>	<b>739</b>	<b>768</b>	<b>Roheinkommen</b>	<b>7300</b>	
7310	-16.007	-22.962	-29.634	-175	-199	-216	-196	Pachten und Mieten (Saldo Aufwand / Ertrag)	7310	
7320	-3.556	-8.956	-14.470	-39	-77	-105	-86	Zinsen (Saldo Aufwand / Ertrag)	7320	
<b>7330</b>	<b>196.318</b>	<b>134.377</b>	<b>57.357</b>	<b>2.142</b>	<b>1.164</b>	<b>418</b>	<b>486</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>7330</b>	
7335	16.453	17.395	20.286	179	151	148	15	- davon Auswirkung geänderte Bewertung v. Tieren u. Feldinventar	7335	
7340	501	963	966	5	8	7	9	Nebenbetriebe, vermietete Gebäude	7340	
7350	-819	2.546	8.606	-9	22	63	51	Perioden- und bereichsfremde Erträge und Aufwendungen	7350	
<b>7360</b>	<b>196.000</b>	<b>137.886</b>	<b>66.929</b>	<b>2.138</b>	<b>1.194</b>	<b>488</b>	<b>546</b>	<b>Gewinn</b>	<b>7360</b>	
8010	-83.093	-60.633	-36.784	-906	-525	-268	-464	Entnahmen/Einlagen (Saldo, ohne priv. Vermögensbildung)	8010	<b>Kapital, Entnahmen, Einlagen</b>
<b>8020</b>	<b>112.907</b>	<b>77.253</b>	<b>30.145</b>	<b>1.232</b>	<b>669</b>	<b>220</b>	<b>82</b>	<b>bereinigte Eigenkapitalveränderung</b>	<b>8020</b>	
8030	-19.283	-5.326	141	-210	-46	1	31	Transfer private Vermögensbildung	8030	
<b>8040</b>	<b>93.624</b>	<b>71.927</b>	<b>30.286</b>	<b>1.022</b>	<b>623</b>	<b>221</b>	<b>113</b>	<b>Eigenkapitalveränderung laut Bilanz</b>	<b>8040</b>	
8050	207.331	155.831	89.394	2.262	1.348	651	804	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	8050	<b>Cashflow, Finanzierung</b>
8060	-37.099	-50.565	-34.929	-405	-438	-254	-351	Cashflow aus Investitionstätigkeit	8060	
8070	-98.397	-61.950	-31.485	-1.073	-536	-229	-399	Cashflow Privat	8070	
<b>8080</b>	<b>71.835</b>	<b>43.316</b>	<b>22.980</b>	<b>784</b>	<b>374</b>	<b>168</b>	<b>54</b>	<b>Nettorendkapital/-guthabenänderung</b>	<b>8080</b>	
8090	-27.101	-52.040	-79.929	-296	-450	-582	-490	Tilgung	8090	
8100	10.957	45.857	77.238	120	397	562	505	Kreditaufnahme	8100	
<b>8110</b>	<b>55.691</b>	<b>37.133</b>	<b>20.289</b>	<b>608</b>	<b>321</b>	<b>148</b>	<b>69</b>	<b>Liquiditätsänderung</b>	<b>8110</b>	

## Spezialisierte Futterbau-(Weidevieh)betriebe - Beratungsgebiet insgesamt

### 46 - Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe

	Nr.	Kennzahl	Einheit	25 % gute	Gesamt-mittel	25 % abfallende	Gesamtmittel Vorjahr
	1000	Anzahl ausgewerteter Betriebe		9	38	9	38
<b>Faktor- ausstattung</b>	1010	Landw. Nutzflächen: Eigentum	ha	31,30	38,44	20,80	38,58
	1020	Zugepachtet	ha	30,42	33,03	29,44	34,27
	1030	Verpachtet	ha	12,30	6,12	4,77	5,92
	1040	Selbst bewirtschaftet	ha	49,42	65,35	45,47	66,93
	1050	Vergleichswert selbst bewirtschaftete Fläche	€/ha	744	580	454	557
<b>Pflanzen- produktion</b>	2010	Flächennutzung: Getreide	ha	2,66	4,92	5,91	4,18
	2020	Ölfrüchte	ha	0,52	0,76	0,76	0,90
	2030	NawaRo	ha		0,20		0,29
	2040	Andere Marktfrüchte	ha		0,34	1,06	
	2050	Nicht genutzte Flächen	ha	1,07	1,69	0,50	1,28
	2060	Dauergrünland	ha	32,02	36,81	21,31	37,66
	2070	Silomais, so. Ackerfutter	ha	14,11	22,07	16,53	23,13
	2210	Erträge Ø: Getreide	dt/ha	64,62	71,22	60,23	71,91
	2220	Ölfrüchte	dt/ha	26,02	32,77	32,77	48,29
	2310	Preise Ø: Getreide	€/dt	17,05	17,67	17,62	15,46
	2320	Ölfrüchte	€/dt	55,11	49,45	52,24	42,27
	2400	Spezialaufwand: Saatgut	€/ha	58	67	85	56
	2410	Pflanzenschutz	€/ha	25	46	51	29
	2420	Dünger	€/ha	111	107	83	88
<b>Tier- produktion</b>	3000	Rindvieh: Rindviehbestand	St	114	123	57	134
	3010	Großvieheinheiten	GV	65	77	34	85
	3020	- je 100 ha	GV	132	118	75	127
	3030	Hauptfutterfläche	ha	46,13	58,88	37,85	60,79
	3040	Kraftfutteraufwand	€/GV	343	250	162	212
	3100	Milchproduktion: Bestand Milchkühe	St				
	3105	- je 100 ha	St				
	3110	Milchleistung	kg/Kuh				
	3120	Milchpreis	Cent/kg				
	3130	Verkaufte Milch	kg				
<b>Kennzahlen</b>	9000	Kapitaldienst im Wirtschaftsjahr	€	13.420	22.453	22.514	25.954
	9010	Nettoinvestitionen (einschl. Vieh und Vorräte)	€	-7.709	-9.416	-21.684	-1.084
	9020	Bewegliches Vermögen	€	96.205	144.528	105.220	148.682
	9030	Nettofremdkapital (Guthaben ./Verbindlichk.)	€	-9.374	-53.943	-23.890	-67.127
	9040	Fremdkapitaldeckung	%	1.026	268	440	221
	9050	Umlaufvermögen	€	105.554	139.439	97.530	129.447
	9060	Kurzfr. Verbindlichkeiten zzgl. Rückstellungen	€	13.834	21.803	24.148	17.735
	9070	Deckung kurzfristige Verbindlichkeiten	%	763	640	404	730
	9080	Liquidität	€	27.703	26.712	24.009	20.476
	9090	Nettofremdkapital je ha LF	€/ha	-190	-825	-525	-1.003
	9100	Nettofremdkapital je ha Eigentumsfläche	€/ha	-299	-1.403	-1.149	-1.740
9110	Reinertrag	€/ha	448	5	-838	-215	

Kennzahl	25 % gute	Gesamt- mittel	25 % abfallende	25 % gute	Gesamt- mittel	25 % abfallende	Gesamtmittel Vorjahr	Kennzahl	Nr.	
Nr.	€/Betrieb			€/ha LF						
7000	4.931	10.139	10.620	100	155	234	85	Marktfrüchte	7000	<b>Gewinn- u. Verlust- rechnung</b>
7010	17.018	19.448	14.643	344	298	322	201	Futterbau	7010	
7020	86	270	1.292	2	4	28	-6	Milchviehhaltung	7020	
7030	118.575	112.723	37.493	2.399	1.725	825	1.441	Rinderaufzucht und -mast	7030	
7040	0	0	0	0	0	0	0	Sauenhaltung und -aufzucht	7040	
7050	0	0	0	0	0	0	0	Schweinemast	7050	
7060	314	1.635	5.577	6	25	123	33	Übrige Tierhaltung	7060	
7070	17.643	24.968	15.939	357	382	351	373	Staatliche Zuwendungen	7070	
7080	20.176	17.694	14.524	408	271	319	276	Sonstige landwirtschaftliche Erträge	7080	
<b>7090</b>	<b>178.743</b>	<b>186.877</b>	<b>100.088</b>	<b>3.616</b>	<b>2.860</b>	<b>2.202</b>	<b>2.403</b>	<b>Erträge Landwirtschaft</b>	<b>7090</b>	
7100	3.529	5.026	2.094	71	77	46	-3	- davon Bestandsveränderung/Naturalentnahme Pflanzenbau	7100	
7110	-4.418	-7.113	-16.064	-89	-109	-353	-126	- davon Bestandsveränderung/Naturalentnahme Tierproduktion	7110	
7120	-10.009	-14.887	-10.057	-203	-228	-221	-184	Spezialaufwand Pflanzenbau	7120	
7130	-50.726	-54.767	-19.197	-1.026	-838	-422	-786	Spezialaufwand Tierproduktion	7130	
<b>7140</b>	<b>118.008</b>	<b>117.223</b>	<b>70.834</b>	<b>2.387</b>	<b>1.794</b>	<b>1.559</b>	<b>1.433</b>	<b>Spezialaufwandfreie Erträge</b>	<b>7140</b>	
7150	-1.506	-4.045	-3.948	-30	-62	-87	-64	Löhne, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	7150	
7160	-9.829	-12.174	-8.674	-199	-186	-191	-167	Lohnarbeit, Maschinenmiete	7160	
7170	-6.363	-7.787	-7.120	-129	-119	-157	-84	Treib- und Schmierstoffe	7170	
7180	-5.853	-6.875	-7.082	-118	-105	-156	-115	Unterhaltung technische Anlagen und Maschinen	7180	
7190	-9.240	-10.827	-11.974	-187	-166	-263	-174	Abschreibung technische Anlagen und Maschinen	7190	
7200	-1.032	-1.045	-938	-21	-16	-21	-14	Pkw-Aufwand (Unterhaltung und Abschreibung)	7200	
<b>7210</b>	<b>-33.823</b>	<b>-42.753</b>	<b>-39.736</b>	<b>-684</b>	<b>-654</b>	<b>-875</b>	<b>-618</b>	<b>Aufwand Arbeitserledigung insgesamt</b>	<b>7210</b>	
7220	-2.826	-3.430	-3.185	-57	-52	-70	-60	Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten	7220	
7230	-4.234	-4.510	-3.326	-86	-69	-73	-70	Abschreibung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten	7230	
7240	-4.459	-5.160	-3.762	-90	-79	-83	-78	Sonstige Betriebsversicherungen	7240	
7250	-2.158	-2.760	-2.270	-44	-42	-50	-41	Strom, Heizstoffe, Wasser	7250	
7260	-1.733	-2.206	-1.550	-35	-34	-34	-32	Betriebliche Steuern und Abgaben	7260	
7280	-15.541	-16.050	-13.341	-314	-246	-293	-214	Sonstiger Betriebsaufwand	7280	
<b>7290</b>	<b>-125.509</b>	<b>-146.523</b>	<b>-96.424</b>	<b>-2.539</b>	<b>-2.242</b>	<b>-2.121</b>	<b>-2.083</b>	<b>Aufwand Landwirtschaft</b>	<b>7290</b>	
<b>7300</b>	<b>53.234</b>	<b>40.354</b>	<b>3.664</b>	<b>1.077</b>	<b>618</b>	<b>81</b>	<b>320</b>	<b>Roheinkommen</b>	<b>7300</b>	
7310	908	-5.612	-7.674	18	-86	-169	-97	Pachten und Mieten (Saldo Aufwand / Ertrag)	7310	
7320	-1.263	-2.751	-2.253	-26	-42	-50	-50	Zinsen (Saldo Aufwand / Ertrag)	7320	
<b>7330</b>	<b>52.879</b>	<b>31.991</b>	<b>-6.263</b>	<b>1.069</b>	<b>490</b>	<b>-138</b>	<b>173</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>7330</b>	
7335	7.196	10.079	6.883	146	154	151	-4	- davon Auswirkung geänderte Bewertung v. Tieren u. Feldinventar	7335	
7340	1.219	1.786	2.800	25	27	62	23	Nebenbetriebe, vermietete Gebäude	7340	
7350	846	1.484	73	17	23	2	95	Perioden- und bereichsfremde Erträge und Aufwendungen	7350	
<b>7360</b>	<b>54.944</b>	<b>35.261</b>	<b>-3.390</b>	<b>1.111</b>	<b>540</b>	<b>-74</b>	<b>291</b>	<b>Gewinn</b>	<b>7360</b>	
8010	-42.148	-24.164	-2.639	-853	-370	-58	-428	Entnahmen/Einlagen (Saldo, ohne priv. Vermögensbildung)	8010	<b>Kapital, Entnahmen, Einlagen</b>
<b>8020</b>	<b>12.796</b>	<b>11.097</b>	<b>-6.029</b>	<b>258</b>	<b>170</b>	<b>-132</b>	<b>-137</b>	<b>bereinigte Eigenkapitalveränderung</b>	<b>8020</b>	
8030	-14.241	-8.544	-8.789	-288	-131	-193	70	Transfer private Vermögensbildung	8030	
<b>8040</b>	<b>-1.445</b>	<b>2.553</b>	<b>-14.818</b>	<b>-30</b>	<b>39</b>	<b>-325</b>	<b>-67</b>	<b>Eigenkapitalveränderung laut Bilanz</b>	<b>8040</b>	
8050	64.574	49.287	30.467	1.307	754	670	533	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	8050	<b>Cashflow, Finanzierung</b>
8060	-4.229	-6.255	-6.212	-86	-96	-137	-126	Cashflow aus Investitionstätigkeit	8060	
8070	-53.548	-29.679	-8.842	-1.084	-454	-194	-317	Cashflow Privat	8070	
<b>8080</b>	<b>6.797</b>	<b>13.353</b>	<b>15.413</b>	<b>137</b>	<b>204</b>	<b>339</b>	<b>90</b>	<b>Nettofremdkapital/-guthabenänderung</b>	<b>8080</b>	
8090	-12.074	-19.652	-20.211	-244	-301	-444	-334	Tilgung	8090	
8100	4.973	12.703	12.309	101	194	271	400	Kreditaufnahme	8100	
<b>8110</b>	<b>-304</b>	<b>6.404</b>	<b>7.511</b>	<b>-6</b>	<b>97</b>	<b>166</b>	<b>156</b>	<b>Liquiditätsänderung</b>	<b>8110</b>	

## Spezialisierte Ackerbaubetriebe - Beratungsgebiet insgesamt

### 151 - Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten- und Eiweißpflanzenbetriebe

Nr.	Kennzahl	Einheit	25 % gute	Gesamt-mittel	25 % abfallende	Gesamtmittel Vorjahr
1000	Anzahl ausgewerteter Betriebe		18	71	18	71
<b>Faktor- ausstattung</b>	1010 Landw. Nutzflächen: Eigentum	ha	104,88	86,57	44,20	86,50
	1020 Zugepachtet	ha	127,10	114,83	86,37	114,25
	1030 Verpachtet	ha	5,87	4,55	2,86	4,76
	1040 Selbst bewirtschaftet	ha	226,11	196,85	127,71	195,99
	1050 Vergleichswert selbst bewirtschaftete Fläche	€/ha	694	793	867	807
<b>Pflanzen- produktion</b>	2010 Flächennutzung: Getreide	ha	144,06	117,80	80,49	108,74
	2020 Ölf Früchte	ha	47,18	35,15	20,20	39,12
	2030 NawaRo	ha	12,04	19,78	11,14	20,70
	2040 Andere Marktfrüchte	ha	8,91	5,60	0,94	7,34
	2050 Nicht genutzte Flächen	ha	6,10	5,20	3,33	5,35
	2060 Dauergrünland	ha	5,04	8,46	11,15	8,72
	2070 Silomais, so. Ackerfutter	ha	0,63	3,96	1,70	4,99
	2210 Erträge Ø: Getreide	dt/ha	85,46	79,52	76,21	84,14
	2220 Ölf Früchte	dt/ha	38,69	36,83	36,28	39,28
	2310 Preise Ø: Getreide	€/dt	23,61	20,90	16,21	16,73
	2320 Ölf Früchte	€/dt	49,87	48,75	47,07	41,03
	2400 Spezialaufwand: Saatgut	€/ha	83	91	92	87
	2410 Pflanzenschutz	€/ha	192	175	169	153
	2420 Dünger	€/ha	245	270	307	178
<b>Tier- produktion</b>	3000 Rindvieh: Rindviehbestand	St		4	6	5
	3010 Großvieheinheiten	GV		3	4	3
	3030 Hauptfutterfläche	ha		4,96	9,90	5,09
	3100 Milchproduktion: Bestand Milchkühe	St				
	3110 Milchleistung	kg/Kuh				
	4000 Sauenhaltung: Bestand Sauen	St				
	4010 aufgezogene Ferkel	St				
	4100 Schweinemast: Mastschweineverkauf	St				17
	4110 Schweinepreis	€/St				119
<b>Kennzahlen</b>	9000 Kapitaldienst im Wirtschaftsjahr	€	28.870	38.547	29.997	44.024
	9010 Nettoinvestitionen (einschl. Vieh und Vorräte)	€	92.707	50.846	45.621	34.325
	9020 Bewegliches Vermögen	€	449.881	343.021	188.229	302.080
	9030 Nettofremdkapital (Guthaben ./Verbindlichk.)	€	-50.309	-156.537	-131.880	-164.600
	9040 Fremdkapitaldeckung	%	894	219	143	184
	9050 Umlaufvermögen	€	459.511	310.704	175.028	245.879
	9060 Kurzfr. Verbindlichkeiten zzgl. Rückstellungen	€	42.819	67.690	67.151	51.692
	9070 Deckung kurzfristige Verbindlichkeiten	%	1.073	459	261	476
	9080 Liquidität	€	160.486	42.902	-12.472	35.266
	9090 Nettofremdkapital je ha LF	€/ha	-222	-795	-1.033	-840
	9100 Nettofremdkapital je ha Eigentumsfläche	€/ha	-480	-1.808	-2.984	-1.903
	9110 Reinertrag	€/ha	1.039	639	154	388

Kennzahl	25 % gute	Gesamt- mittel	25 % abfallende	25 % gute	Gesamt- mittel	25 % abfallende	Gesamtmittel Vorjahr	Kennzahl	Nr.	
Nr.	€/Betrieb			€/ha LF						
7000	471.439	335.688	179.584	2.085	1.705	1.406	1.311	Marktfrüchte	7000	Gewinn- u.
7010	1.334	5.647	2.953	6	29	23	24	Futterbau	7010	Verlust-
7020	0	387	708	0	2	6	4	Milchviehhaltung	7020	rechnung
7030	0	2.067	1.929	0	11	15	10	Rinderaufzucht und -mast	7030	
7040	0	0	0	0	0	0	0	Sauenhaltung und -aufzucht	7040	
7050	0	809	0	0	4	0	6	Schweinemast	7050	
7060	3.265	1.311	0	14	7	0	6	Übrige Tierhaltung	7060	
7070	69.268	60.222	39.502	306	306	309	293	Staatliche Zuwendungen	7070	
7080	30.852	22.194	13.805	136	113	108	103	Sonstige landwirtschaftliche Erträge	7080	
<b>7090</b>	<b>576.158</b>	<b>428.325</b>	<b>238.481</b>	<b>2.547</b>	<b>2.177</b>	<b>1.867</b>	<b>1.757</b>	<b>Erträge Landwirtschaft</b>	<b>7090</b>	
7100	41.023	33.208	17.781	181	169	139	11	- davon Bestandsveränderung/Naturalentnahme Pflanzenbau	7100	
7110	45	343	899	0	2	7	-6	- davon Bestandsveränderung/Naturalentnahme Tierproduktion	7110	
7120	-117.874	-107.064	-75.544	-521	-544	-592	-425	Spezialaufwand Pflanzenbau	7120	
7130	-1.230	-1.522	-377	-5	-8	-3	-10	Spezialaufwand Tierproduktion	7130	
<b>7140</b>	<b>457.054</b>	<b>319.739</b>	<b>162.560</b>	<b>2.021</b>	<b>1.625</b>	<b>1.272</b>	<b>1.322</b>	<b>Spezialaufwandfreie Erträge</b>	<b>7140</b>	
7150	-35.004	-19.569	-10.079	-155	-99	-79	-100	Löhne, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	7150	
7160	-18.093	-25.491	-15.987	-80	-129	-125	-123	Lohnarbeit, Maschinenmiete	7160	
7170	-27.484	-22.876	-17.088	-122	-116	-134	-88	Treib- und Schmierstoffe	7170	
7180	-16.873	-17.276	-13.581	-75	-88	-106	-82	Unterhaltung technische Anlagen und Maschinen	7180	
7190	-41.430	-32.458	-22.023	-183	-165	-172	-169	Abschreibung technische Anlagen und Maschinen	7190	
7200	-906	-1.129	-577	-4	-6	-5	-4	Pkw-Aufwand (Unterhaltung und Abschreibung)	7200	
<b>7210</b>	<b>-139.790</b>	<b>-118.799</b>	<b>-79.335</b>	<b>-619</b>	<b>-603</b>	<b>-621</b>	<b>-566</b>	<b>Aufwand Arbeitserledigung insgesamt</b>	<b>7210</b>	
7220	-3.172	-3.962	-4.103	-14	-20	-32	-27	Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten	7220	
7230	-3.541	-4.016	-4.385	-16	-20	-34	-20	Abschreibung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten	7230	
7240	-8.841	-7.726	-5.916	-39	-39	-46	-36	Sonstige Betriebsversicherungen	7240	
7250	-4.788	-3.456	-2.424	-21	-18	-19	-15	Strom, Heizstoffe, Wasser	7250	
7260	-5.613	-4.751	-2.832	-25	-24	-22	-24	Betriebliche Steuern und Abgaben	7260	
7280	-21.417	-15.924	-10.279	-95	-81	-80	-71	Sonstiger Betriebsaufwand	7280	
<b>7290</b>	<b>-306.266</b>	<b>-267.220</b>	<b>-185.195</b>	<b>-1.355</b>	<b>-1.357</b>	<b>-1.449</b>	<b>-1.194</b>	<b>Aufwand Landwirtschaft</b>	<b>7290</b>	
<b>7300</b>	<b>269.892</b>	<b>161.105</b>	<b>53.286</b>	<b>1.192</b>	<b>820</b>	<b>418</b>	<b>563</b>	<b>Roheinkommen</b>	<b>7300</b>	
7310	-44.611	-43.480	-32.817	-197	-221	-257	-210	Pachten und Mieten (Saldo Aufwand / Ertrag)	7310	
7320	-1.616	-4.594	-3.800	-7	-23	-30	-28	Zinsen (Saldo Aufwand / Ertrag)	7320	
<b>7330</b>	<b>223.665</b>	<b>113.031</b>	<b>16.669</b>	<b>988</b>	<b>576</b>	<b>131</b>	<b>325</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>7330</b>	
7335	37.582	31.716	17.726	166	161	139	8	- davon Auswirkung geänderte Bewertung v. Tieren u. Feldinventar	7335	
7340	7.469	5.818	6.347	33	30	50	29	Nebenbetriebe, vermietete Gebäude	7340	
7350	14.622	7.333	1.575	65	37	12	26	Perioden- und bereichsfremde Erträge und Aufwendungen	7350	
<b>7360</b>	<b>245.756</b>	<b>126.182</b>	<b>24.591</b>	<b>1.086</b>	<b>643</b>	<b>193</b>	<b>380</b>	<b>Gewinn</b>	<b>7360</b>	
8010	-102.705	-64.484	-1.672	-454	-328	-13	-250	Entnahmen/Einlagen (Saldo, ohne priv. Vermögensbildung)	8010	Kapital,
<b>8020</b>	<b>143.051</b>	<b>61.698</b>	<b>22.919</b>	<b>632</b>	<b>315</b>	<b>180</b>	<b>130</b>	<b>bereinigte Eigenkapitalveränderung</b>	<b>8020</b>	Entnahmen,
8030	-17.426	-2.458	-12.513	-77	-12	-98	38	Transfer private Vermögensbildung	8030	Einlagen
<b>8040</b>	<b>125.625</b>	<b>59.240</b>	<b>10.406</b>	<b>555</b>	<b>303</b>	<b>82</b>	<b>168</b>	<b>Eigenkapitalveränderung laut Bilanz</b>	<b>8040</b>	
8050	209.210	112.175	24.569	925	570	192	529	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	8050	Cashflow,
8060	-60.937	-39.568	-47.518	-270	-201	-372	-332	Cashflow aus Investitionstätigkeit	8060	Finanzierung
8070	-115.783	-64.295	-12.113	-512	-327	-95	-199	Cashflow Privat	8070	
<b>8080</b>	<b>32.490</b>	<b>8.312</b>	<b>-35.062</b>	<b>143</b>	<b>42</b>	<b>-275</b>	<b>-2</b>	<b>Nettorendkapital/-guthabenänderung</b>	<b>8080</b>	
8090	-25.549	-32.874	-25.573	-113	-167	-200	-194	Tilgung	8090	
8100	40.649	32.387	49.501	180	165	388	183	Kreditaufnahme	8100	
<b>8110</b>	<b>47.590</b>	<b>7.825</b>	<b>-11.134</b>	<b>210</b>	<b>40</b>	<b>-87</b>	<b>-13</b>	<b>Liquiditätsänderung</b>	<b>8110</b>	

## 8 Erläuterung der Kennzahlen

- 1000 **Anzahl ausgewerteter Betriebe** in der Vergleichsgruppe insgesamt bzw. in den Erfolgsklassen. Die Klassierung nach Wirtschaftserfolg beruht auf einer Schichtung nach Kennzahl 7330 („Ordentliches Ergebnis“ in €/haLF) und ermittelt hierfür die 25% „guten“ bzw. „abfallenden“ Betriebe (oberes bzw. unteres Quartil). Das „Gesamtmittel“ berücksichtigt alle Teilnehmer der jeweiligen Selektion.
- 1010–1040 **Landwirtschaftliche Nutzflächen** [ha].
- 1010 **Eigentum** [ha].
- 1020 **Zugepachtet** [ha]: entgeltlich und unentgeltlich zugepachtete Fläche.
- 1030 **Verpachtet** [ha]: entgeltlich und unentgeltlich verpachtete Fläche.
- 1040 **Selbst bewirtschaftet** [ha] besteht aus Ackerland, Dauergrünland und Dauerkulturen (z. B. Spargel, Energiepflanzen, soweit Dauerkulturen, nachwachsende Rohstoffe, soweit Dauerkulturen), Obst-, Baumschul- und Gewächshausflächen, sowie sonstigen landwirtschaftlich genutzten Flächen am Bilanzstichtag.
- 1050 **Vergleichswert selbst bew. Fläche** [€/ha] ist für die Eigentumsflächen aus dem Einheitswertbescheid entnehmbar; bei einer Kombination von Eigen- und Pachtland ist der gewogene Mittelwert anzugeben. Sind Vergleichswerte für Pachtland nicht beschaffbar, wird der verfügbare Wert für alle Flächen angenommen. In den neuen Bundesländern ist statt des Vergleichswertes aus dem Einheitswertbescheid solange der Ersatzvergleichswert aus dem Grundsteuerbescheid zu verwenden, wie keine Einheitswertbescheide vorliegen.
- 2010–2070 **Flächennutzung/Ernteflächen (WJ)** [ha]: Ernteflächen von Getreide, Ölfrüchten, NaWaRo und anderen Marktfrüchten; die nicht genutzte Fläche, Dauergrünland und die Erntefläche für Silomais und sonstiges Ackerfutter im Wirtschaftsjahr.
- 2060 **Dauergrünland** [ha]: Grünlandflächen, die außerhalb der Fruchtfolge genutzt werden; dazu zählen: a) Wiesen (Grünland mit ausschließlicher Mähnutzung), b) Mähweiden (Grünland mit regelmäßiger Mäh- und Weidenutzung), c) Weiden (Grünland mit ausschließlicher Weidenutzung), d) Hutungen (extensiv genutztes Grünland ohne jegliche Wachstumsförderung), e) Streuwiesen (Wiesen zur Gewinnung von Streu).
- 2210–2220 **Erträge** Ø [dt/ha]: die im Wirtschaftsjahr angefallenen Erntemengen von Getreide und Ölfrüchten.
- 2310–2320 **Preise** Ø [€/dt]: Verkaufspreise von Getreide und Ölfrüchten.
- 2400–2420 **Spezialaufwand** [€/ha]: Aufwände für Saatgut, Pflanzenschutz und Dünger bezogen auf die im Wirtschaftsjahr bestellte landwirtschaftlich genutzte Fläche (ha LF).
- 3000–3020 **Rindviehbestand einschl. Milchkühe**: Rindviehbestand insgesamt in Stück [St], in Großvieheinheiten [GV] und in Großvieheinheiten je 100 ha LF [GV/100 ha].
- 3030 **Hauptfutterfläche** [ha]: umfasst die Flächen für Dauergrünland und Ackerfutter zu Beginn des Wirtschaftsjahres.
- 3040 **Kraftfutteraufwand** [€/GV]: Aufwand für über Kostenstellen- oder Kostenartenzuteilung dem Rindvieh zugeordnetes Kraftfutter zuzüglich wirtschaftseigenes Kraftfutter zuzüglich Vollmilch und Magermilch für Rinder.
- 3100 **Bestand Milchkühe** [St]: Milchkuhbestand in Stück.
- 3110 **Milchleistung** [kg/Kuh]: Milchleistung in kg je Kuh.
- 3120 **Milchpreis** [Cent/kg]: Verkaufserlös pro kg Milch.
- 3130 **Verkaufte Milch** [kg]: verkaufte Milchmenge insgesamt in kg
- 4000 **Sauen** [St/Betrieb]: im Durchschnitt gehaltene Sauen einschließlich trächtiger Jungsaunen.
- 4010 **aufgezogene Ferkel** [St]: geborene Ferkel abzüglich verendeter Tiere.
- 4020 **aufgezogene Ferkel** [St/Sau]: geborene Ferkel abzüglich verendeter Tiere, bezogen auf den Durchschnittsbestand an Saunen (s. Kennzahl 4000).
- 4030 **Ferkelpreis** [€/St]: Summe der Einnahmen aus Ferkelverkäufen bezogen auf die Zahl der verkauften Tiere.
- 4100 **Mastschweineverkauf** [St/Betrieb]: Zahl der im Wirtschaftsjahr verkauften Mastschweine.
- 4110 **Schweinepreis** [€/St]: durchschnittlicher Verkaufspreis pro Mastschwein.
- 4120 **Ferkelzukauf** [St]: Stückzahl der zugekauften Ferkel.
- 4130 **Ferkelpreis** [€/St]: Summe der Aufwendungen aus Ferkelzukaufen bezogen auf die Zahl der zugekauften Tiere (s. Kennzahl 4120).
- 5000 **Schafe** [St/Betrieb]: Zahl der im Durchschnitt gehaltenen Schafe.
- 9000 **Kapitaldienst im Wirtschaftsjahr** [€/Betrieb]: Summe von Fremdkapitalkosten (Zinsen, Provisionen, Auflösung Disagio) und Tilgungen Fremdmittel.
- 9010 **Nettoinvestitionen** (einschl. Vieh und Vorräte) [€/Betrieb bzw. €/haLF]: betriebliches Wachstum gemessen an der Entwicklung des Sachvermögens inkl. Veränderungen bei Vieh, Feldinventar und Vorräten abzüglich Abgänge und betriebswirtschaftlicher Abschreibungen.
- 9020 **Bewegliches Vermögen** [€]: Maschinen und Geräte, andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiervermögen, Vorräte einschl. Feldinventar abzüglich Eiserne Inventarschulden.
- 9030 **Nettofremdkapital (Guthaben ./ Verbindlichkeiten)** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: zum Ende des Wirtschaftsjahres.
- 9040 **Fremdkapitaldeckung** [%]: Wert des Umlauf- und leicht veräußerbaren Anlagevermögens (Maschinen, Vieh, Vorräte) bezogen auf die Summe aller Verbindlichkeiten in %.
- 9050 **Umlaufvermögen** [€]: Tiervermögen ohne Viehanlagevermögen zuzügl. Umlaufvermögen lt. Abschluss.
- 9060 **Kurzfr. Verbindlichkeiten zzgl. Rückstellungen** [€]:
- 9070 **Deckung kurzfristige Verbindlichkeiten** [%]: Wert des Umlaufvermögens (inkl. Viehumlaufermögen) bezogen auf die Summe der kurzfristigen Verbindlichkeiten (inkl. kurzfristiger Rückstellungen) in %.
- 9080 **Liquidität** [€]: Kurzfristige Forderungen und Guthaben abzüglich kurzfristiger Verbindlichkeiten sowie kurzfristiger Rückstellungen.
- 9090 **Nettofremdkapital je ha LF** [€/ha]: Nettofremdkapital (Kennzahl 9030) bezogen auf bewirtschaftete Fläche (ha).
- 9100 **Nettofremdkapital je ha Eigentumsfläche** [€/ha LF]: Nettofremdkapital (Kennzahl 9030) bezogen auf Eigentumsfläche (ha).
- 9110 **Reinertrag** [€/ha LF]: Roheinkommen (Kennzahl 7300) zuzüglich gezahlter Löhne für Betriebsleiter und mitarbeitende Angehörige abzüglich kalkulatorischer Lohnansprüche.
- 7000–8110 Die nachfolgenden Kennzahlen für Erfolg, Kapital, Geldfluss, Finanzierung sind sowohl in **€/Betrieb** als auch in **€/ha LF** ausgewiesen.
- 7000 **Marktfrüchte** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: Summe der Erträge (Einnahmen + Privatverbrauch) aus Bodenproduktion ± Veränderungen von Vorräten und Feldinventar.
- 7010 **Futterbau** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: Summe der Erträge (Einnahmen + Privatverbrauch) aus Futterbau ± Veränderungen von Vorräten und Feldinventar.
- 7020–7060 **Milchviehhaltung ... übrige Tierhaltung** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: jeweils Summe der Erträge (Einnahmen, Privatverbrauch aus Milchviehhaltung, Rinderaufzucht und -mast, Sauenhaltung und -aufzucht, Schweinemast und übrige Tierhaltung ± Veränderungen von Vorräten und Vieh).
- 7070 **Staatliche Zuwendungen** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: z. B. Investitionszulagen, -zuschüsse, Agrardieselerstattung, Prämien, Beihilfen, Ausgleichszahlungen für Umweltauflagen, entkoppelte Betriebsprämien ....
- 7080 **Sonstige landwirtschaftliche Erträge** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: Ertrag aus Lohn-arbeit/Maschinenmiete, sonstigen betrieblichen Erträge und unbaren Entnahmen, Umsatzsteuer Betriebseinnahme.
- 7090 **Erträge Landwirtschaft** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: Summe der Kennzahlen 7000 ... 7080.
- 7100 **davon Bestandsveränderungen / Naturalentnahmen Pflanzenbau** [€/Betrieb bzw. €/ha LF]: unbare Erfolgsbestandteile resultierend aus Bestandsveränderungen und Naturalentnahmen des Pflanzenbaus.

- 7110 **davon Bestandsveränderungen / Naturalentnahmen Tierhaltung** [€/Betrieb bzw. €/haLF]. unbare Erfolgsbestandteile resultierend aus Bestandsveränderungen und Naturalentnahmen der Tierhaltung.
- 7120 **Spezialaufwand Pflanzenbau** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwendungen für Saatgut, Pflanzenschutz, Düngemittel und sonst. Spezialaufwand der Bodenproduktion.
- 7130 **Spezialaufwand Tierproduktion** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Tierzukaufe, direkt oder indirekt zugeleitete Futtermittel sowie sonst. Spezialaufwand der Viehhaltung.
- 7140 **Spezialaufwandfreie Erträge** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Erträge Landwirtschaft insgesamt (Kennzahl 7090) abzüglich Spezialaufwand für Pflanzenbau und Tierhaltung (Kennzahlen 7120 und 7130).
- 7150 **Löhne, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für Löhne, Gehälter, Sozialabgaben und Berufsgenossenschaft.
- 7160 **Lohnarbeit, Maschinenmiete** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für Lohnarbeit und Maschinenmiete.
- 7170 **Treib- und Schmierstoffe** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für Treib- und Schmierstoffe.
- 7180 **Unterhaltung technische Anlagen und Maschinen** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für Reparaturen und Unterhaltung von technischen Anlagen und Maschinen.
- 7190 **Abschreibung technische Anlagen und Maschinen** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für Abschreibung von technischen Anlagen und Maschinen.
- 7200 **Pkw-Aufwand** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für Abschreibungen, Reparaturen und Unterhaltung des PKW.
- 7210 **Aufwand Arbeiterledigung insgesamt** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Summe aus Kennzahlen 7150–7200; Lohnanspruch nicht entlohnter (Familien-) Arbeitskräfte ist nicht enthalten.
- 7220 **Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Unterhaltung für Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Grundverbesserungen.
- 7230 **Abschreibung Grundstücke, bauliche Anlagen und Bauten** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Abschreibung für Grundstücke, Gebäude, bauliche und Anlagen.
- 7240 **Sonstige Betriebsversicherungen** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für betriebliche Versicherungen (z. B. Feuer, Hagel, Haftpflicht).
- 7250 **Strom, Heizstoffe, Wasser** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für betrieblichen Verbrauch von Energie und Wasser.
- 7260 **Betriebliche Steuern und Abgaben** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand für betriebliche Steuern und Abgaben (z. B. Grundsteuer, Kanalisation).
- 7280 **Sonstiger Betriebsaufwand** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: sonstiger allgemeiner Aufwand, Vorsteuer Betriebsausgabe.
- 7290 **Aufwand Landwirtschaft** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Summe der Kennzahlen 7120, 7130, 7210, 7220... 7280.
- 7300 **Roheinkommen** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Spezialaufwandfreie Erträge Betrieb (Kennzahl 7140) abzüglich Arbeiterledigung insgesamt (Kennzahl 7210) abzüglich Summe der Kennzahlen 7220–7280.
- 7310 **Pachten und Mieten (Saldo Aufwand / Ertrag)** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Ertrag/Aufwand für Pachten und Mieten (Saldo).
- 7320 **Zinsen (Saldo Aufwand / Ertrag)** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Ertrag/Aufwand für Zinsen (Saldo).
- 7330 **Ordentliches Ergebnis** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Roheinkommen (Kennzahl 7300) abzüglich Pachten und Mieten (Kennzahl 7310) und Zinsen (Kennzahl 7320); diese Kennzahl bezogen auf die landwirtschaftlich genutzte Fläche [€/haLF] ist zugleich das Schichtungskriterium für die Erfolgsklassen.
- 7335 **davon Auswirkung geändert. Bewertung v. Tieren u. Feldinventar** [€/Betrieb bzw. €/ha] Erfolgsanteil, der aus den Bewertungsänderungen pro Einheit von Tieren und Feldinventar resultiert
- 7340 **Nebenbetriebe, vermietete Gebäude** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufwand und Ertrag von Forst- und Nebenbetrieben sowie von vermieteten Gebäuden (Saldo).
- 7350 **Perioden- und bereichsfremde Erträge und Aufwendungen** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Perioden- und bereichsfremde Erträge / Aufwendungen (z. B. beim Abgang von Anlagevermögen).
- 7360 **Gewinn** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Ordentliches Ergebnis (Kennzahl 7330) ± Nebenbetriebe, vermietete Gebäude (Kennzahl 7340) ± Perioden- und bereichsfremde Erträge und Aufwendungen (Kennzahl 7350).
- 8010 **Einlagen und Entnahmen (Saldo)** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Bare und unbare Privateinlagen und -entnahmen ohne private Vermögensbildung.
- 8020 **Bereinigte Eigenkapitalveränderung** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Unternehmensgewinn (Kennzahl 7360) zuzüglich Einlagen und abzüglich Entnahmen ohne private Vermögensbildung (Kennzahl 8010).
- 8030 **Transfer private Vermögensbildung** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Saldo aus Einlagen aus Privatvermögen und Entnahmen für Vermögensbildung sowie der Bilanzein- und -ausbuchungen.
- 8040 **Eigenkapitalveränderung laut Bilanz** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: retrograd: Kennzahl 8020 zuzüglich 8030; direkt: Gewinn (7360) zuzügl. Einlagen abzüglich Entnahmen (einschließlich Vermögensbildung).
- 8050 **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Geldveränderung aus lfd. betrieblicher Tätigkeit, Geldveränderung aus Nebenbetrieben, Geldveränderung aus Zinsen und Pachten sowie aus sonst. neutr. Einnahmen und Ausgaben.
- 8060 **Cashflow aus Investitionstätigkeit** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Ausgaben für Investitionen saldiert mit Einnahmen aus Veräußerungen von Anlagevermögen.
- 8070 **Cashflow Privat** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Geldfluss (Saldo) aus Einlagen abzüglich Entnahmen.
- 8080 **Nettofremdkapital/-guthabenänderung** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Cashflow aus lfd. Geschäftstätigkeit ± Cashflow aus Investitionstätigkeit ± Cashflow Privat.
- 8090 **Tilgung** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Tilgung lang und mittelfristiger Verbindlichkeiten sowie Gewährung lang und mittelfristiger Forderungen.
- 8100 **Kreditaufnahme** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Aufnahme lang u. mittelfristiger Verbindlichkeiten sowie Rückzahlung lang u. mittelfristiger Forderungen.
- 8110 **Liquiditätsänderung** [€/Betrieb bzw. €/haLF]: Nettofremdkapital / Guthabenänderung (Kennzahl 8080) zuzügl. Tilgung (Kennzahl 8090) und Kreditaufnahme (Kennzahl 8100).



---

**LANDWIRTSCHAFTLICHER BUCHFÜHRUNGSVERBAND**



Unternehmens- und Steuerberatung für Landwirte